

Projekt «LICO Youth Skilling Centre» in Uganda

Ökonomische Stärkung von armutsbetroffenen Jugendlichen durch Berufskurse in der Stadt Paidha, Distrikt Zombo, Uganda



Projektorb:
Uganda, Region West-Nil, Distrikt Zombo

Projektphase:
Januar 2025 – Dezember 2027

Gesamtbudget:
CHF 272'670



Hintergrund

Wie im ganzen Land ist die Bevölkerung in Zombo sehr jung: Drei Viertel sind weniger als 30 Jahre alt. Es besteht kaum eine Alternative zur Subsistenzlandwirtschaft: Für mehr als 85% der Haushalte stellt sie die Hauptinkommensquelle dar. Zugleich haben 90% mindestens ein Mitglied, das in einem anderen Bereich arbeitet. Diese nicht-landwirtschaftlichen Jobs sind häufig unregelmäßige, schlecht bezahlte Aushilfsarbeiten, die keinerlei Fachkenntnis erfordern. Deshalb bleibt der Anbau von Nahrung für den eigenen Bedarf für die Mehrheit der Menschen überlebenswichtig.

Mit dem Projekt «LICO Youth Skilling Centre» ermöglichen wir im Städtchen Phaida im Distrikt Zombo niederschwellige Berufsausbildungen für Jugendliche, die ihre Schulzeit nicht oder nur mit sehr geringer Grundlagenkompetenz abgeschlossen haben: Dieses Brückenangebot ist eine wichtige Alternative zur weit verbreiteten Landwirtschaft zur Selbstversorgung. Die Berufskurse im Angebot von LICO wurden so gewählt, dass die Chancen zur späteren Selbstständigkeit oder einer Anstellung im rudimentär entwickelten Arbeitsmarkt von Zombo gegeben sind.

Ziele

- Ausbildung von 120 Jugendlichen in sechs verschiedenen Berufen pro Jahr
- Vermitteln unternehmerischer Kenntnisse und Computerkurse
- Vermitteln von Lebenskompetenz und Drogenprävention

Partnerorganisation

LICO (Life Concern) wurde 1998 als Community Based Organization (CBO) gegründet und ist seit 2002 als NGO registriert.

Vision: Einen Beitrag zum nationalen Wachstum und der Jugendbeschäftigung leisten.

Thematischer Fokus: Berufsbildung von Jugendlichen mit Fokus auf Mädchen und Frauen.

www.facebook.com/lifeconcernuganda.

Begünstigte

- Jährlich 120 jugendliche KursteilnehmerInnen als direkt Begünstigte und rund 720 Familienangehörige als indirekt Begünstigte
- Rund 2'000 Personen durch Sensibilisierungs-Aktivitäten

Es wird eine Kursgebühr von rund CHF 60.- erhoben. Auszubildende aus den ärmsten Familien wird die Gebühr erlassen. Während der Ausbildungszeit müssen die Teilnehmenden oder ihre Familien einen Eigenbeitrag in Form von Essen leisten. Der Wert dieses Eigenbeitrags beträgt circa CHF 25. Die Selektion der ärmsten Haushalte berücksichtigt die Motivation der Jugendlichen sowie folgende Kriterien:

- Die Familien können nicht für die Ausbildung aufkommen
- 50 % sind weiblich
- Sie sind Waisen und leben zum Teil in einem von Jugendlichen geführten Haushalt
- Junge Frauen, die die Schule wegen einer Schwangerschaft abbrechen mussten
- Jugendliche mit Behinderungen oder HIV/Aids



Projektaktivitäten

- Berufskurse à 6 Monate in Fahrzeugmechanik, Film & Video, Frisieren & Kosmetik, Kunsthandwerk & Holzarbeiten, Reparatur & Wartung von Reifen, Schneiderei & Stoffdesign
- Abschlüsse mit staatlich anerkannten Diplomen
- Förderung der 12 vielversprechendsten Absolvent*innen durch Abgabe von Starterkits
- Kurse unternehmerische Grundkenntnisse, Gesundheit und Lebenskompetenz, Drogenprävention
- Computerkurse
- Aufbau eines Alumninetzwerkes

Nachhaltigkeit

- **Soziale Nachhaltigkeit durch KursabgängerInnen:** Jährlich sollen ca. 80 Jugendliche (70% der AbgängerInnen) im Gewerbe der Region Zombo tätig werden. Sie zeigen ihrer Altersgruppe einen alternativen Lebensweg mit eigenem Einkommen.
- **Soziale Nachhaltigkeit durch Sensibilisierung:** Die Aktivitäten zur Reflektion und Änderung von negativer sozialer Praxis beeinflussen das Zusammenleben positiv

CO-OPERAI ist ein gemeinnütziger, steuerbefreiter Verein, der sich in schwachen Kontexten mit verbreiteter Armut im Bildungs- und Ausbildungsbereich engagiert. Der Einbezug der lokalen Bevölkerung zeichnet CO-OPERAI-Projekte aus. Der Verein ist Zewo-zertifiziert.

Vision: Qualitativ gute Bildung für Kinder und Jugendliche als Basis für ein selbstbestimmtes und würdiges Leben.

www.co-operaid.ch